

bildet.Zukunft – Nachhaltigkeit und BNE in der Erwachsenenbildung: Ergebnis- und Perspektiv-Konferenz



Mittwoch, 12. November 2025, 10:00–16:00 Uhr VeranstaltungsZentrum Kiel, Faluner Weg 2, 24109 Kiel

Wie kann meine Einrichtung ganzheitlich zu Nachhaltigkeit beitragen? Wie können wir unsere Organisationen trotz Hindernissen nachhaltig weiterentwickeln? Wie sieht der Whole Institution Approach in der Praxis aus? Und was bedeutet er überhaupt?

Unterstützt vom Landesverband haben sich zehn Volkshochschulen auf den Weg gemacht, Nachhaltigkeit und BNE ganzheitlich in ihrer Einrichtung zu verankern. Nun laden wir zum kollegialen Austausch, um die gehobenen Schätze zu teilen und über Erfahrungen, herausgearbeiteten Gelingensbedingungen und aufkommende Fragen ins Gespräch zu kommen.

An diesem Bingo!-geförderten Projekt vhs nachhaltig entwickeln des Landesverbands der Volkshochschulen SHs beteiligt sind die vhs Ahrensburg, vhs Brunsbüttel, Förde-vhs, vhs Geesthacht, vhs Halstenbek, vhs Heide, vhs Husum, vhs Krempe, vhs Tornesch-Uetersen und vhs Wedel.

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebeitrag

Es wird kein Teilnahmebeitrag erhoben.

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Mittwoch, 5. November 2025 an.

Tagungsort

VeranstaltungsZentrum Kiel, Faluner Weg 2, 24109 Kiel

Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.

Programm

09:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Begrüßung

Input: Wege einer werteorientierten

Organisationsentwicklung

11:00 Uhr vertiefende Einblicke | inkl. Kaffeepause

Einblick 1 Wandel in festen Systemen

Einblick 2 Wandel durch Lernen

Einblick 3 Wandel durch Partizipation

Einblick 4 Wandel in ländlichen ehrenamtlichen

Kultur- und Bildungsorganisationen

12:30 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr Kurzimpuls Gemeinwohlökonomie

13:45 Uhr Konkrete Augenblicke: Wie weiter?

Workshop 1 Gemeinwohlbilanz

Workshop 2 Was nun? Nächste Schritte

Workshop 3 Was nun? Nächste Schritte

15:00 Uhr Handfeste Ergebnisse zum Abgucken

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

https://vhs.link/z2bp46

Vertiefende Einblicke

Einblick 1: Wandel in festen Systemen

Sarah Nüdling

Wie können wir unsere Einrichtung trotz starren Rahmens tiefgreifend gestalten? Wie können wir trotz enger Grenzen lebendig in Bewegung kommen? Was machen wir mit Hindernissen, Frust und Unsicherheiten? In diesem Einblick geht es um Erfahrungen, Gelingensbedingungen und Austausch zu Transformationsbestrebungen in herausfordernden Settings.

Einblick 2: Wandel durch Lernen

Ulrike Gisbier

Was bedeutet Lernen heute? Wie können wir lernen und lehren, gemeinsam und sinnorientiert? Was gehört zu einer lernenden Organisation? In diesem Einblick geht es um Lernfelder, in denen z. B. Volkshochschulen ganz praktisch selbst lernen können. Wir diskutieren darüber, welche Rahmung selbstorientiertes und selbstwirksames Lernen braucht in der Organisation, aus dem Bildungsprogramm heraus und als Impuls in externe Netzwerkwerke.

Einblick 3: Wandel durch Partizipation

Florin Feldmann

Wie kann die Unternehmenskultur so gestaltet sein, dass alle die Transformation gemeinsam voranbringen? Was für Möglichkeiten haben sowohl Leitung als auch Mitarbeitende, tiefgreifenden Wandel anzustoßen? In diesem Einblick geht es um Erfahrungen und Gelingensbedingungen bezüglich der internen Beteiligung, Haltung und neugedachten Führung.

Einblick 4: Wandel in ländlichen, ehrenamtlichen Kultur- und Bildungsorganisationen

Maria Meiners-Gefken

Der vhs Krempe ist es gelungen, über die Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeit, mehreren akuten Fragestellungen zu begegnen: Der Generationswechel in der vhs ist erfolgreich eingeleitet, sowohl das vhs-Team als auch die Teilnehmenden sind nun altersdurchmischt. Die Arbeit an Nachhaltigkeit ist strukturell verankert, der Begriff konkret heruntergebrochen und das Kursprogramm wird strategisch darauf ausgerichtet. In diesem Einblick geht es um die Gelingensbedingungen kleiner, ehrenamtlicher Vereine im Ländlichen Raum.

Konkrete Augenblicke

Workshop 1: Gemeinwohlbilanz

Frauke Hellwig

Mit einem Gemeinwohl-Bericht stellen Unternehmen gelebte Werte und nachhaltige Leistungen strukturiert dar. Wie kann dieses Tool in die Organisationsentwicklung von Erwachsenenbildungseinrichtungen integriert werden? Welchen Mehrwert hat er für das Auftreten nach außen?

Workshop 2: Was nun? Nächste Schritte

Ulrike Gisbier

Dieser Workshop gibt Gelegenheit, methodisch angeleitet die (weitere) Umsetzung in der eigenen Organisation konkret vorzubereiten.

Wo kann der Weg konkret anfangen bzw. weitergehen? Wie sehen erste bzw. nächste Schritte aus? Welche Gelingensbedingungen nehmen wir in den Fokus?

Workshop 3: Was nun? Nächste Schritte

Sara Nüdling

Dieser Workshop gibt Gelegenheit, methodisch angeleitet die (weitere) Umsetzung in der eigenen Organisation konkret vorzubereiten.

Wo kann der Weg konkret anfangen bzw. weitergehen? Wie sehen erste bzw. nächste Schritte aus? Welche Gelingensbedingungen nehmen wir in den Fokus?

Referentinnen

Florin Feldmann, Sarah Nüdling und Ulrike Gisbier haben – aufbauend u. a. auf ihren Erfahrungen als Beraterinnen für OE-Prozesse in einem internationalen WIA-Projekt – das Projekt *vhs nachhaltig entwickeln* ins Leben gerufen und die teilnehmenden Einrichtungen in diesem Projekt gecoacht und begleitet.

Frauke Hellwig ist zertifizierte Gemeinwohl-Ökonomie Referentin und Projektleiterin mit dem Schwerpunkt Gemeinwohl bei visuellverstehen.



